

Projektsteckbrief

Elbdeichverstärkung im Landkreis Elbe-Elster, Teilobjekt 3, Los 3, Bauabschnitt 3.3.1 Bebauung

| | |
|----------------|---|
| Ortsangabe: | Landkreis Elbe-Elster, Stadt Mühlberg |
| Gewässer: | Elbe, ca. Fluss-km 126,9 bis 126,6 |
| Projektträger: | Landesamt für Umwelt, Ref. W21; Kontakt: W21@lfu.brandenburg.de |
| Baukosten: | 5,96 Mio. Euro (brutto) |

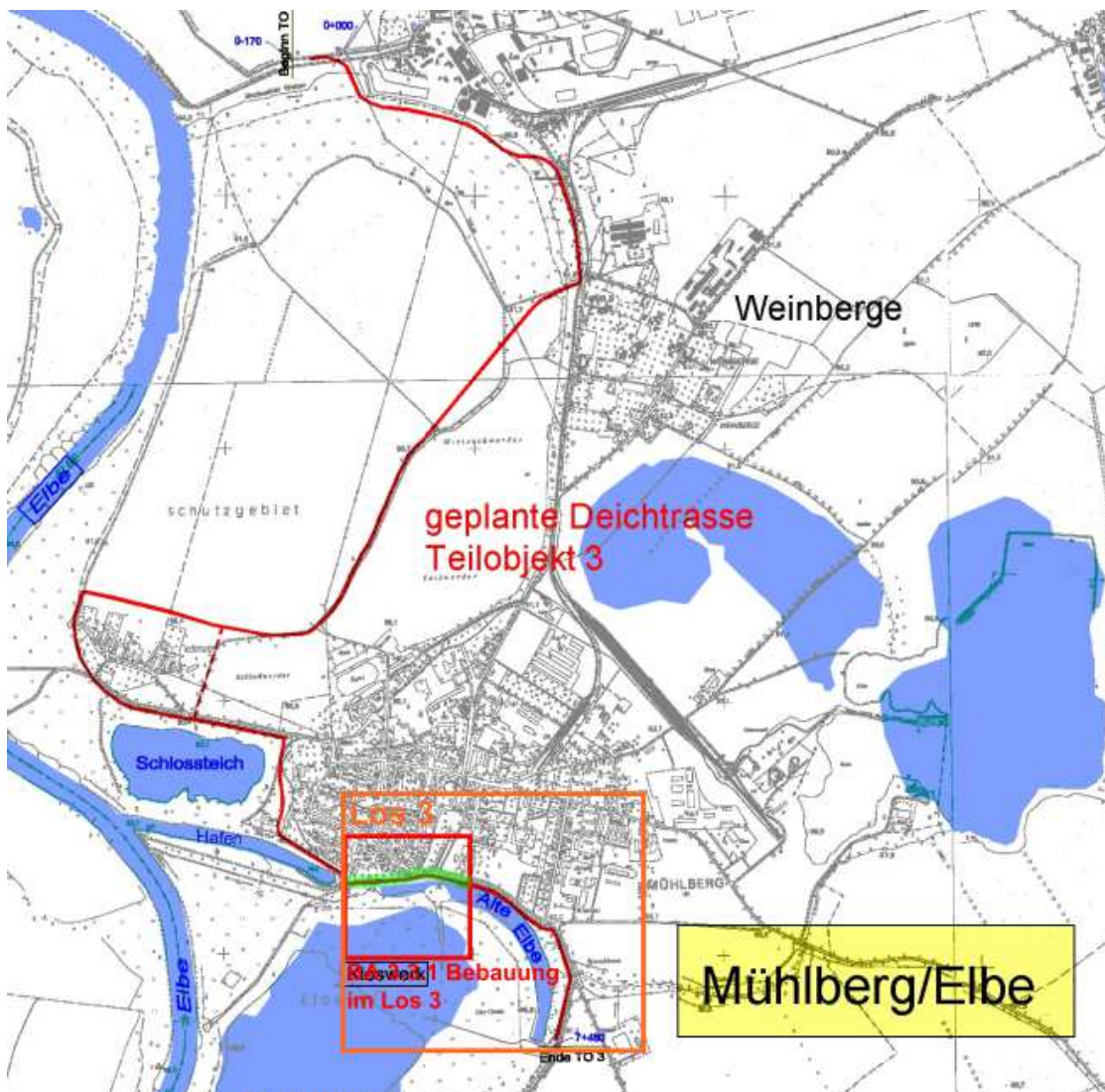


Abb. 1: Lageplan

Finanzierung:

Das Bauvorhaben wird aus Mitteln des „Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes“ (ELER) finanziert. Dies beinhaltet eine Kofinanzierung aus Mitteln der Bund-Länder Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) und aus Mitteln des Landes Brandenburg.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums



Bundesministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz



Anlass:

Die Elbe berührt das Land Brandenburg im Landkreis Elbe-Elster und in der Prignitz. Der Bereich im Landkreis Elbe-Elster erstreckt sich von den Gaitzschhäusern im Süden bis an die Ortslage Stehla im Norden. An beiden Stellen befindet sich die Grenze zum Freistaat Sachsen. Das Elbehochwasser im August 2002 und das Hochwasser im März und April 2006 haben gezeigt, dass die Elbedeiche im Raum Mühlberg keinen ausreichenden Schutz bei Extremhochwassern gewährleisten können.

Ziel:

Gewährleistung der Hochwassersicherheit des Stadtgebietes Mühlberg für das Bemessungshochwasser in Höhe von 10,11 m (PNP +81,68 m NHN). Dieser Wasserstand entspricht dem Hochwasserstand im Jahr 2002.

Projektbeschreibung:

Die Ausführung der Deichbaumaßnahmen im Los 3 erfolgt in den 3 Teilabschnitten. Der Bauabschnitt „3.3.1 L67“ wird zeitgleich mit dem Bauabschnitt „3.3.1 Bebauung“ und im Anschluss an den Bauabschnitt 3.3.2 umgesetzt. Vorgesehen ist die Herstellung der Hochwassersicherheit auf einer Länge von ca. 565 m. Die Maßnahme betrifft den vorhandenen Hochwasserschutzdeich zwischen der Bebauung der Breitscheidstraße und der Alten Elbe. Durch Einbringen einer Spundwand und Anlage eines Deichverteidigungsweges soll die Hochwassersicherheit für die Einwohner der Stadt Mühlberg hergestellt werden. Geplant sind weiterhin, die Anlage einer wasserseitigen Berme und der Bau eines Auslaufbauwerks in der Alten Elbe im Bereich der Zufahrt zum Strandhaus.

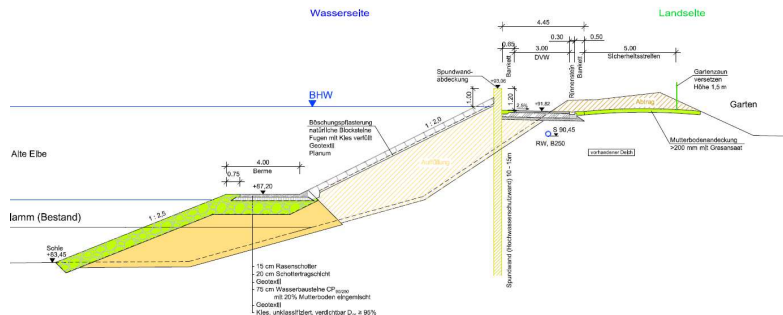


Abb. 2: Darstellung Regelprofil BA 3.3.1 Bebauung

Projektstand:

Die Erarbeitung der Ausführungsplanung ist abgeschlossen. Die Holzungen sind im Februar 2020 erfolgt. Der Vergabeantrag für die VOB-Vergabe der Baumaßnahme wird im April 2020 gestellt. Parallel wird die Vergabe der Baunebenleistungen, wie Örtliche Bauüberwachung, Kontrollprüfung, Ökologische Baubegleitung, SiGeKo, etc. vorbereitet.

Baubeginn Deichbau 05/2020

Bauende geplant: 12/2021

Fotos



Bild 1: Deichbestand in Richtung Hafen



Bild 2: Deichbestand in Richtung